

Friede den Schüler_innen – Kampf dem System

Wie kann das System Schule für alle gelingen?

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW



Datum

Di / 16.05.2023 / 17.30–19.00 Uhr

Ort

Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149
53175 Bonn



Experten und Verbände sind sich einig, so kann es nicht weitergehen. Ein breites Bündnis aus 54 Stiftungen, Verbänden und Gewerkschaften setzen sich für einen Neustart in der Bildung ein und fordern einen Nationalen Bildungsgipfel.

Friede den Schüler_innen – Kampf dem System

Wie kann das System Schule für alle gelingen?

Die Rahmenbedingungen von Bildung sind im Wandel: zu wenige Lehrer_innen, zu wenig Vergleichbarkeit, zu wenig Geld, Unterrichtsausfall, überlastete Pädagog_innen um nur ein paar wenige Probleme zu nennen. Das bestehende System Schule hat versagt und konnte mit der Zeit nicht Schritt halten und die Leidtragenden? Wie so oft die Schüler_innen und Jugendlichen.

Die IQB Studie der Humboldt-Universität, die PISA Studie 2022 und das deutsche Schulbarometer unterstreichen dies. Doch welchen Weg soll das deutsche Bildungssystem gehen? Was muss getan werden in Stadt, Land und Bund? Und wie weit müssen wir gehen?

Wir laden ein zu einer spannenden Diskussion, wo wir gemeinsam mit unseren Gästen den Antworten etwas näher kommen möchten.

Programm

17.30 Uhr Begrüßung

Martina Schürmann
Pädagogische Assistentin
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW

Input und Moderation

Lily Streuper und Jakob Bungarten
Vorstandsmitglieder BSV BN-RSK

Diskussion mit

Ursula Dreeser
Schulleiterin Bonns 5. Gesamtschule

Thomas Jobelius
Stellvertretender Kreisvorsitzender
Junge Liberale, FDP

Jessica Rosenthal MdB
Juso-Bundesvorsitzende, Lehrerin

Phil Robin Weber
Abiturient, BSV und LSV NRW

Réne Weniger
Stadtschulpflegschaft Bonn, LEK,
Vorsitzender Schulgruppe Gesamtschulen

19.00 Uhr Ausklang der Veranstaltung mit Brezeln und Getränken

In der Veranstaltung möchten wir über die unterschiedliche Themen auch mit den anwesenden Besuchern breit diskutieren

- Bildungs(un)gerechtigkeit
- Lehrermangel und Lösungsansätze
- Lehrinhalte und -methoden
- Standardisierung Abitur
- Psychische Gesundheit

Anmeldung

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten bis zum **15.05.2023** unter

<https://www.fes.de/lnk/fes-bildungsdebatte>

Eine separate Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung setzen Sie sich bitte vorab mit uns in Verbindung.

Kontakt

Verantwortlich
Martina Schürmann
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
0228 883-7206
landesbuero-nrw@fes.de

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW